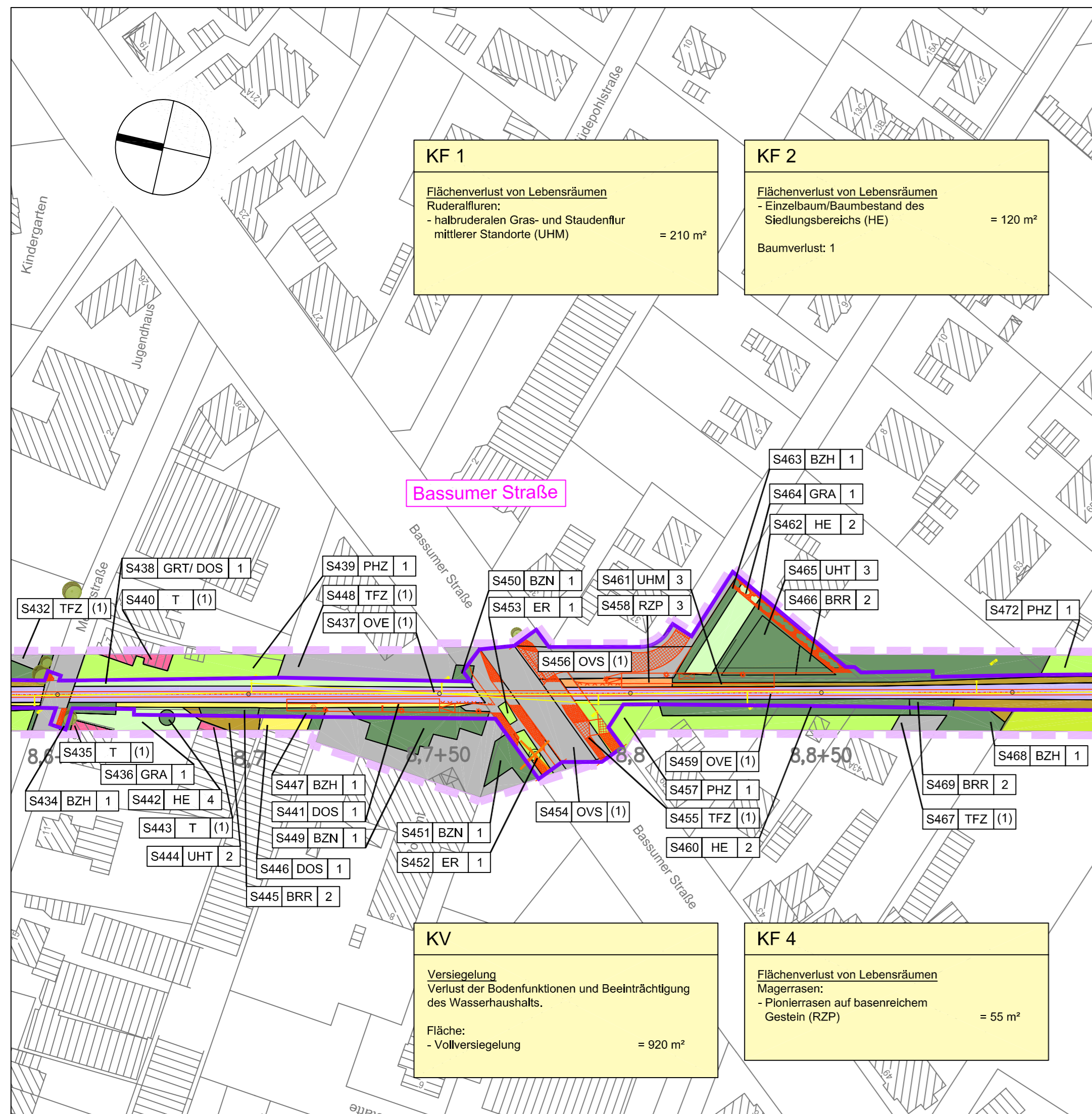


Verlängerung der Linie 8 von Bremen-Huchting über Stuhr bis Weyhe-Leeste



Biotoptypen

- Gebüsch und Gehölzbestände
- WET (Traubenkirschen-) Erlen- und Eschenwald der Talniederung
- BMS Mesophiles Weißdorn- und Schlehengebüsch
- BFR Feuchtes Weidengebüsch nährstoffreicher Standorte
- BRR Rubus-Gestrüpp
- BRS Sonstiges Sukzessionsgebüsch
- HFS Strauchhecke
- HFM Strauch-Baum-Hecke
- HFB Baumhecke
- HBE Einzelbaum/ Baumgruppe
- HBA Allee/ Baumreihe
- BE Einzelstrauch
- HO Obstwiese
- HPG Standortgerechte Gehölzpflanzung
- HPS Sonstiges standortgerechter Gehölzbestand
- BZE Ziergebüsch aus überwiegend heimischen Gehölzarten
- BZN Ziergebüsch aus überwiegend nicht heimischen Gehölzarten
- BZH Zierhecke
- HSE Siedlungsgehölz aus überwiegend einheimischen Baumarten
- HE Einzelbaum/Baumbestand des Siedlungsbereichs

- Einzelbaum
- Gewässer
- FGR Nährstoffreicher Graben
- FGZ Sonstiger Graben
- FKK Kleiner Kanal/ Fleet
- FBG Naturmaher sommerkalter Geestbach

- Offenbodenbiotope
- DOS Sandiger Offenbodenbereich
- DOZ Sonstiger Offenbodenbereich

- Magerrasen
- RZP Pioniergras auf basenreichem Gestein
- RSZ Sonstiger Sandmagerrasen

- Grünland
- GMA Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte
- GMZ Sonstiges mesophiles Grünland, artenärmer
- GIT Intensivgrünland trockenerer Standorte
- GIE Artenarmes Extensivgrünland
- GW Sonstige Weidfläche
- GFF Sonstiger Flutrassen
- GIF Sonstiges feuchtes Intensivgrünland

- Ruderalfluren
- URT Ruderalflur trockenwarmer Standorte
- UHF Halbbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
- UHM Halbbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
- UHT Halbbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte
- UNG Goldruten-Flur
- UNK Staudenknöterich-Flur
- UNB Riesenbärenklau-Flur
- URF Ruderalfluren frischer bis feuchter Standorte

- Sümpfe/ Hochstaudenfluren
- NSG Nährstoffreiches Großseggenried
- NUB Bach- oder sonstige Uferstaudenflur

- Scher- und Trittrassen
- GRR Artenreicher Scherrasen
- GRA Artenarmer Scherrasen
- GRT Trittrassen
- Acker- und Gartenbaubiotope
- AS Sandacker
- EGG Gemüse- und sonstige Gartenbaufläche
- EGB Blumen-Gartenbaufläche
- EL Landwirtschaftliche Lagerfläche

- Hausgärten/ Kleingartenanlage
- ER Beet/Rabatte
- PHZ Neuzeitlicher Ziergarten
- PKA Strukturarme Kleinanlage
- PKG Grabeland
- PHO Obst- und Gemüsegarten

- Grünanlage
- PAN Neue Parkanlage
- PSZ Sonstige Sport-, Spiel- und Freizeitanlage

- Befestigte Flächen/ Verkehrsflächen
- TMR Beranke Mauer/ Wand
- TMX Sonstige Mauer/ Wand
- TFK Fläche mit Kies- oder Schotterdecke
- TFZ Fläche mit Ziegel- oder Betonpflaster
- TFB Beton-/ Asphaltfläche
- OVS Straße
- OVP Parkplatz
- OVW Weg
- TFS Fläche mit Natursteinpflaster

- Gebäude
- Bahnanlage

Bewertung, Gemeinde Stuhr

- S9 BZN 1
- Bewertung:
- 5 = von besonderer Bedeutung
- 4 = von besonderer bis allgemeiner Bedeutung
- 3 = von allgemeiner Bedeutung
- 2 = von allgemeiner bis geringer Bedeutung
- 1 = von geringer Bedeutung
- (1) = von sehr geringer Bedeutung
- Biotyp
- laufende Nummer

Gefährdete Brutvogelarten, Arten der Vorwarnliste

- Do Dohle
- Fe Feldlerche
- Fs Feldsperling
- Ga Gartenrotschwanz
- Ha Haussperling
- Sch Schafstelze
- St Star
- Tü Türkentaube

Konflikte

- Konfliktnummer und Konfliktbezeichnung
- KF 1
- Verlust von halbbruderale Gras- und Staudenfluren mittlerer Standorte (...m²)
- Erläuterung
- KV - Konflikt Versiegelung
- KA - Konflikt Aufschüttung/Abgrabung
- KF - Konflikt Flächenverlust Lebensräume
- KL - Konflikt für das Landschaftsbild

- Fällung von Bäumen, die im Bereich von Haltepunkten, Bahnhöfen oder Fahrleitungsmasten stehen
- Fällung von Bäumen, die nach der Baumschutzsatzung der Gemeinde Stuhr unter Schutz stehen
- Rückschnitt von Einzelbäumen im Bereich der Fahrleitungen

- Planfeststellungsgrenze
- Grenze des Untersuchungsgebietes
- Landesgrenze Bremen - Niedersachsen

Planung (nachrichtlich)

- 3,5 Bau-km
- Gleiszone, Fahrleitungsmast und Fahrleitungsdraht
- Leuchte

Gemeinde Stuhr und Weyhe
 Kartiert nach: Biotoptypenschlüssel des Niedersächsischen Landesamtes für Ökologie (Drachenfels 2004a)
 Bewertung nach: Wertstufen und Regenerationsfähigkeit der Biotoptypen in Niedersachsen, NLÖ (2004)

Auftraggeber:	Weyhe, den 30.03.2009.....
BTE- Bremen-Thedinghauser Eisenbahn GmbH	ppa. Rehberg ppa. Zimmermann
Leester Straße 88 28844 Weyhe Telefon 0421 809 509 74	
Eisenbahnbetriebsleiter:	Weyhe, den 30.03.2009..... ppa. Zimmermann
	eisenbahntechnisch einverstanden

Planverfasser LBP:	Bremen, den 30.03.2009...
Kölling & Tesch Umweltplanung	gez. Dr. A. Kölling
Am Dobben 79 28203 Bremen Telefon 0421 23 24 12-0 Telefax 0421 23 24 12-11	

Objekt:	Maßstab:
Verlängerung Linie 8	M. 1: 1.000
Ergänzung der Betriebsanlagen der Bremen-Thedinghauser Eisenbahn GmbH in den Gemeinden Stuhr und Weyhe	Anlage:
Genehmigungsplanung	17
Landschaftspflegerischer Begleitplan – Bestands- und Konfliktplan	Karte 7

Kartengrundlage: ALK-Daten
 Entwurfsvermessung: Topographie, Gleisanlagen
 durchgeführt: Vermessungsbüro S & P Langwedel, 01.10.2008

Datei:	Stand:
--	30.03.09